



Automotive Software KONGRESS

21. - 22. September 2016
Hochschule Landshut

Moderne Fahrzeuge sind Computer auf vier Rädern, so dass nicht weiter verwunderlich ist, dass die bei weitem überwiegende Mehrzahl aller neuen Funktionen im Auto von Software definiert wird.

Auf dem **Automotive Software KONGRESS 2016** erfahren Sie, wie sich die zunehmende Komplexität der Software-Architekturen zuverlässig beherrschen lässt und wie Sicherheitsaspekte ausreichend berücksichtigt werden. In seiner Keynote wird der anerkannte **Software-Experte Prof. Dr. Manfred Broy von der TU München** darauf eingehen, dass „Software die Welt frisst und die Automobilindustrie der Hauptgang ist“. **AUTOSAR-Sprecher Stefan Rathgeber von Continental** wird die Neuerungen im **AUTOSAR-Standard** skizzieren und wie sich V2X und IT-Sicherheit darin berücksichtigen lassen. **Dr. Marco Wagner von Robert Bosch** beleuchtet in seinem Impulsvortrag die Anbindung von Fahrzeugen an die Cloud.

Mittwoch, 21. September 2016 | Kongress & Ausstellung

09:15-09:30	Begrüßung & Einleitung	Gerhard Stelzer, Elektronik <i>automotive</i>
09:30-10:00	Keynote: Software frisst die Welt – und die Automobilindustrie ist der Hauptgang	Prof. Dr. Manfred Broy, TU München
Session 1: Software-Architektur		Session 2: Test und Verifikation
10:00-10:30	Von V2X bis zur IT-Sicherheit – Die Neuerungen in AUTOSAR Stefan Rathgeber, Continental, in Funktion als offizieller Sprecher AUTOSAR	Software Verifikation heute und morgen – muss sich etwas ändern? Brian Grunert, Safran Engineering Services
10:30-11:00	Entwicklung ausfallsicherer Funktionen mit AUTOSAR Philipp Schleiß, Fraunhofer ESK	Accelerated Root Cause Analysis using Software Virtualization Aniket Bhattcharya, FEV
11:00-11:30	Kaffeepause und Networking in der Fachausstellung	
11:30-12:00	Adding Security to Safe AUTOSAR MCAL through hardware-software co-design Dr. Andrei Kovalev, NXP Semiconductors	Normen, Qualität, V-Modell und agile Methoden erfolgreich vereinen Martin Losch, Polarion Software
12:00-12:30	AUTOSAR mit Turbo – Wie Sie ihr AUTOSAR-System schneller machen Ulrich Dreher, iss innovative software services	Absicherung von komplexen Software-Komponenten vernetzter Fahrzeuge Dr. Gereon Weiß, Fraunhofer ESK
12:30-14:00	Mittagspause und Networking in der Fachausstellung	
Session 3: Software-Entwicklung und -Qualität		Session 4: Safety & Security
14:00-14:30	Impulsvortrag: Service-orientierte Kommunikation auf CAN – Wegbereiter für die flexible Anbindung zukünftiger Cloud-Dienste Dr. Marco Wagner, Robert Bosch	Kontinuierliche Software-Verifikation durch Statische Analyse Dr. Jörg Herter, AbsInt
14:30-15:00	Erhellendes und Erschreckendes zur Code-Überdeckungsmessung Frank Büchner, Hitex Development Tools	Durchgängige Testumgebung zur Absicherung sicherheitskritischer Assistenzsysteme mittels Simulation Anne Geburzi, dSPACE
15:00-15:30	Massiv Parallel und Massiv Agil – Das AutoSWIFT Forschungsprojekt beschleunigt massiv Andreas Kreß, HOOD	Höhere Qualität mit weniger Kilometern – altbekannte und innovative Ansätze zur Absicherung Albert Habermann, in-tech
15:30-16:00	Kaffeepause und Networking in der Fachausstellung	
16:00-16:30	Smart Antenna – Neue Connectivity Architekturen Rudi Latuske, OpenSynergy	New 32-bit-MCUs need safety mechanisms in software to ensure proper functionality Dr. Kurt Boehringer, Hitex Development Tools
16:30-17:00	Agilität – eine Chance für die konstruktive Qualitätssicherung Michael Fischlein, Sogeti	Featurebasierte Software-Lizenzierung: Auf der Überholspur zu neuen Geschäftsmodellen und mobilen Services Michael Schua, Gemalto
17:00-17:30	Keynote: Software-Technologien für pilotiertes Fahren	Florian Netter, Audi Electronics Venture

Donnerstag, 22. September 2016 | Workshops

Alle Workshops inkl. Kaffeepausen & Mittagsverpflegung

09:00-17:00	Workshop 1: Managing the Risk in Your Automotive Software Supply Chain	Arthur Hicken, Parasoft
	<ul style="list-style-type: none"> How to assess the risk of software components from your automotive supply chain How to ensure compliance with applicable industry standards, such as ISO 26262 and MISRA Where the standards will protect you . . . and where they won't 	<ul style="list-style-type: none"> Strategies for working with your suppliers and contractors to improve software quality Proactive techniques you can apply to test and validate software from the supply chain
09:00-12:30	Workshop 2: Automotive Embedded Software agil entwickeln	Joachim Pfeffer, peppair
	<ul style="list-style-type: none"> Agile Entwicklung: Betriebswirtschaftliche Betrachtung der automotive Softwareentwicklung Grundlagen Scrum und Kanban / Praxisbeispiele Geeigneter agiler Ansatz und Agilität in Multiprojektumgebungen 	<ul style="list-style-type: none"> Umgang mit internen Zulieferern (Messlabore, Experten, Teststände) Backlog-Management mit Warteschlangen Agile Softwareentwicklung unter Automotive SPICE und ISO26262
13:30-17:00	Workshop 3: Agil erleben mit Lego	Michael Fischlein, Sogeti

Innerhalb des Workshops erstellen drei Gruppen a max. 4 Personen (also insgesamt 12 Teilnehmer) mit Lego eine Stadt bzw. einzelne Bauwerke. Die einzelnen Bauwerke sind als User-Stories angelegt und müssen entsprechend Business Value möglichst gut umgesetzt werden. Für die Gruppenarbeit wird ein SCRUM angelehnter Prozess verwendet. Die Teilnehmer müssen sich zügig in die Aufgabenstellung einfinden und dann als Gruppe die klassischen Schritte des Formings, Stormings, Normings und Performings durchlaufen und unter agilen Gesichtspunkten die Aufgaben lösen.

AUSSTELLER & SPONSOREN
(Stand: 27.06.2016)

powered by **Elektronik automotive**
Fachmedium für professionelle Automobil Elektronik

supported by **ZVEI**
Die Elektroindustrie

co-located event **Bordnetz KONGRESS**

www.bordnetz-kongress.de

Infos & Anmeldung: www.automotive-software-kongress.de